

## **Schriftliche Kleine Anfrage**

**der Abgeordneten Olaf Duge und Dr. Stefanie von Berg (GAL) vom 09.12.11**

**Betr.: Stellenbesetzungen für Regionale Bildungskonferenzen**

*In allen sieben Hamburger Bezirken haben Regionale Bildungskonferenzen (RBK) ihre Arbeit aufgenommen und realisieren damit ein Stück Beteiligungskultur bei der Umsetzung bildungspolitischer Vorhaben. In vielen Bezirken hat darüber hinaus schon die Arbeit auf lokaler Ebene begonnen.*

*In der letzten Legislaturperiode hat die Bürgerschaft der Schaffung von Stellen zur personellen Absicherung dieser Arbeit zugestimmt.*

*So heißt es in der Drs. 19/6273:*

*„Bei der regelhaften Durchführung Regionaler Bildungskonferenzen und weiteren Aktivitäten zur regionalen Steuerung und Vernetzung (vgl. insbesondere Drucksache 19/3195) soll die Schulaufsicht durch eine Sachbearbeiterin bzw. einen Sachbearbeiter je Bezirk unterstützt werden, die zugleich die Bezirksverwaltung bei deren Aufgabenwahrnehmung in diesem Zusammenhang unterstützen sollen. Zur Abdeckung des insgesamt sich ergebenden zusätzlichen Bedarfs sind zum 1. August 2010 vier Stellen Oberschulrätin/Oberschulrat A 16 und sieben Stellen Regierungsamtfrau/Regierungsamtman A 11 dauerhaft erforderlich.“*

*Vor diesem Hintergrund fragen wir den Senat:*

1. *Sieht auch dieser Senat die im Schulgesetz festgeschriebene Einrichtung Regionaler Bildungskonferenzen als dauerhaft wichtige Aufgabe an?*

*Wenn nein, warum nicht ?*

2. *Hält der Senat es für notwendig, diese Arbeit auch weiterhin personell zu unterstützen und abzusichern.*

*Wenn nein, warum nicht ?*

3. *Aus welchem Grund ist die Assistenz im Bezirk Wandsbek vor einigen Monaten abgezogen worden?*

3.1 *Ist damit dem Bezirk Wandsbek auch die Stelle verloren gegangen?*

3.2 *Wenn ja: Wie soll der Bezirk Wandsbek dann die mit den RBKs verbundenen Aufgaben erfüllen?*

4. *Ist der Senat bereit, die Geschäftsstelle der RBK-Wandsbek wieder mit einer Assistenz zu besetzen?*

*Wenn nein, warum nicht?*

*Wenn ja, wann?*